

**Zeitschrift:** Berichte zur Heimatkunde / Birmenstorf  
**Herausgeber:** Max Rudolf  
**Band:** 7 (2013)

**Artikel:** "Als die 47er in Birmenstorf waren..." : Erinnerungen an die Zeit des Zweiten Weltkrieges 1939-1945  
**Autor:** Rudolf, Max  
**Kapitel:** Exkurs 2: Verstärkungen 1944  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1085335>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

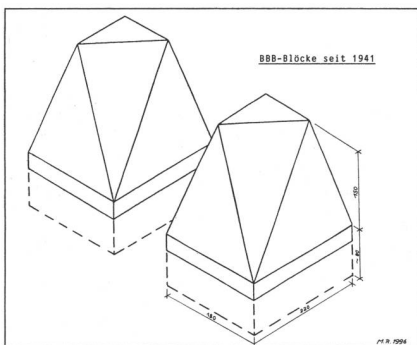
## Exkurs 2: Verstärkungen 1944

Beschäftigte sich unsere Armeeführung seit dem Sommer 1940 vor allem mit Planung und Ausbau der Zentralraumstellung («Reduit»), so musste sie drei Jahre später berücksichtigen, dass mit der Landung der Engländer und Amerikaner in Süditalien (ab Juli 1943) *das Kriegsgeschehen sich wieder unserem Lande näherte*.

Im Frühling 1944 lag die Front in Italien nördlich von Rom. In Osteuropa stiessen die russischen Armeen bereits kraftvoll über ihre westliche Landesgrenze vor. Sie hofften, bald durch eine Landung der Alliierten von England her entlastet zu werden. (Diese Invasion wird dann am 6. Juni beginnen.)

In dieser Zeit ersuchte General Guisan den Chef des Eidgenössischen Militärdepartementes, Bundesrat Kobelt, um einen weiteren Kredit von 7,5 Millionen Franken. Seine Begründung: Früher oder später werde sich die Schweizer Armee in Teilen aus dem Reduit lösen. Je nach Kriegsverlauf sei es denkbar, dass die *Limmatlinie* wieder voll besetzt werden müsste. Es gelte nun, die Schwachstellen

durch zusätzliche Panzersperren zu verstärken. Seinem Gesuch wurde entsprochen. Und so konnten im Sommer und Herbst 1944 durch Baufirmen vom Mutschellen bis an die Reuss etwa 2400 Laufmeter Höckerlinien und 62 betonierte Mannschaftsunterstände erstellt werden, davon 1550 Meter Höcker und 13 Bunker vom Dättwiler Weiher bis an die Reuss. Lagen die «Toblerone»-Sperren von 1940 in der Beurteilung von 1944 taktisch günstig, so erhielten sie als Verstärkung einen «Saum» von BBB-Blöcken, so in Gebenstorf, auf der Badener Allmend und im Meierhof. Hinter der Gebenstorfer Sperre, fast zwei Kilometer südlich davon, entstand eine neue Sperrlinie vom Hölbach-Einschnitt bis an die Reuss. Sie bestand aus 162 BBB-Blöcken, 5 Wegdurchlässen mit Zugschienen Sperre und einer Betonplatte mit Schächten für Steckschienen an der Querung der Strasse Birnenstorf – Gebenstorf. Für die Mannschaft gab es 6 Unterstände. – Hinter der Meierhof Sperre zog sich eine kurze Höckerlinie beidseits des Weihers quer über das Tal, ergänzt durch 5 Mannschaftsunterstände.



169 Schema eines BBB-Blocks:  $7,7\text{m}^3$ , 20 Tonnen.



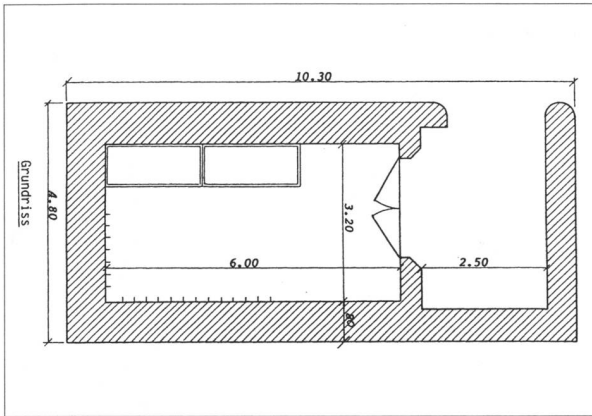
170 Teilstück Reuss – Stettberg, 77 Blöcke. Foto 1987.



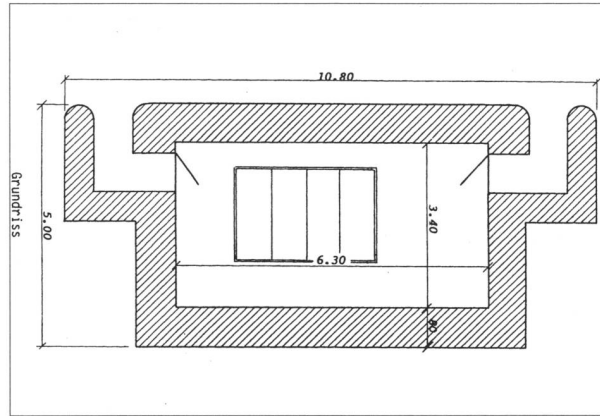
171 Teilstück Ämmert mit Wegdurchlass, 41 Blöcke. Foto 1987.



172 Wegdurchlass mit Zugschienen Sperre. Foto 1987.



173 Unterstand 1944 mit Geschützgarage.



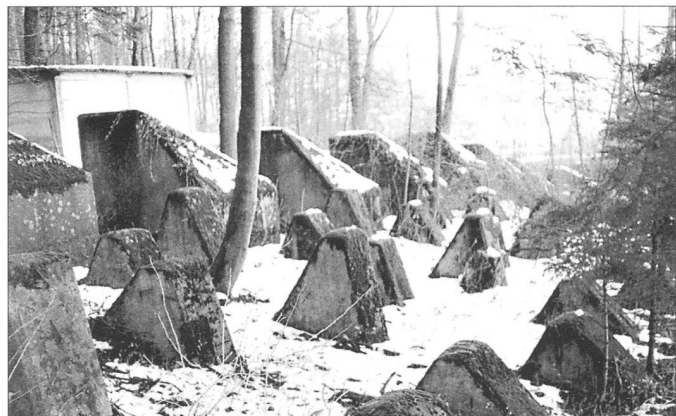
174 Mannschaftsunterstand 1944 mit zwei Eingängen.



175 Mannschaftsunterstand, Birmenstorf Äm-  
mert. Foto 1987.



176 Teilstück Gebenstorf Steig, 44 Blöcke,  
zwei Wegdurchlässe. Abgebrochen. Foto 1987.



177 Baden Allmend. «Toblerone»-Höcker von  
1940, links gesäumt mit einer Reihe von BBB-  
Blöcken von 1944. In der Betonbaracke hinten  
ist das Sperrmaterial für die Wegdurchlässe ein-  
gelagert. Foto 1996.